

Die Landschaftsbauer als Autobauer

AUSBILDUNG Fünf neue Lehrlinge starten bei der Firma Pohl ins Berufsleben – und hatten am ersten Tag gleich außergewöhnliche Aufgaben zu meistern.

WILLMERING. Fünf junge Menschen haben am Montag ihre Ausbildung oder ihr duales Studium im Studiengang Landschaftsbau und Management in den Pohl Gartenwelten in Willmering begonnen.

Der erste Ausbildungstag begann für die neuen Lehrlinge jedoch alles andere als gewöhnlich. Im Rahmen eines Azubi-Projektes, das Ausbilder Thomas Segl organisierte, führen sie gemeinsam mit den bereits bestehenden Auszubildenden in den Naturhochseilpark nach Waldmünchen, um dort verschiedene Teamtraining-Parcours zu absolvieren.

Höhepunkt des Tages war am Nachmittag der Bau eines Vehikels. Dabei wurden die Auszubildenden in zwei Gruppen aufgeteilt, die jeweils mit gleichen Vorgaben ein „Auto“ bauen sollten. Die Bauteile für das Vehikel mussten sich die Lehrlinge jedoch zu-



Ausbilder Thomas Segl mit den Azubis und den gebauten Vehikeln im Hochseilpark Waldmünchen

vor bei dem Teamtraining-Parcours in Form von Bauklötzchen erarbeiten, um sich dann anschließend möglichst viele Bauteilgruppen für ihren „Pohlö“ kaufen zu können. Ziel war es, mit

dem Wagen eine Strecke von 150 Metern zu schaffen.

Ins neue Ausbildungsjahr starten: Lena Auerbeck und Nicolas Eck als Pflanzenfachberater im Gartenmarkt

sowie Lukas Braun und Benedikt Tauböck als Garten- und Landschaftsbauer. Cora Huhn hat ihr duales Studium im Studiengang Landschaftsbau und Management begonnen.